

INFORMATIONEN ZUR VERARBEITUNG IHRER DATEN

Mit den nachfolgenden Informationen gibt Ihnen die Jacob Friedrich Bussereau Stiftung gemäß § 15 KDG einen transparenten Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

1. Wer ist verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten?

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die:

Jacob Friedrich Bussereau Stiftung (JFB)
Bussereaustr. 18
76863 Herxheim

Telefon: + 49 (0) 7276 507 -0

E-Mail: info@jfb-stiftung.de

2. Wie erreichen Sie Ansprechpartner zu Datenschutzfragen?

In der Jacob Friedrich Bussereau Stiftung haben wir ein Datenschutzteam etabliert. Es besteht aus dem internen Datenschutzkoordinator, dem IT Leiter und dem externen Datenschutzbeauftragten. Das Datenschutzteam erreichen Sie unter datenschutz@jfb-stiftung.de.

Sie haben jeder Zeit das Recht sich direkt an den Datenschutzbeauftragten zu wenden, diesen erreichen Sie wie folgt.

Stefan Bachmann
Konrad-Zuse-Straße 9
84579 Unterneukirchen

Telefon: +49 (0)8634 9884 0

E-Mail persönlich: stefan.bachmann@ines-it.de

E-Mail Datenschutzteam: datenschutz@jfb-stiftung.de

3. Welche Ihrer personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bei Eintritt in das Arbeitsverhältnis mit der Jacob Friedrich Bussereau Stiftung zukommen lassen, damit ein Dienstvertrag zustande kommen kann, werden verarbeitet und gespeichert:

- Personenstammdaten z. B. Vor- und Nachname, Geburtsdatum, Geburtsort, Adresse, Telefonnummer zum Zwecke des Dienstverhältnisses bzw. der Vertragsanbahnung
- Vertragsstammdaten z. B. Familienstand, Betriebszugehörigkeit, Konfession, Sozialversicherungsnummer, Zeugnisse, Angaben zum beruflichen und schulischen Werdegang von Auszubildenden / Mitarbeitenden / Rentnern / anderen Anspruchsberechtigten zum Zwecke des Dienstverhältnisses bzw. der Vertragsanbahnung
- Abrechnungsdaten z. B. Bankverbindung, Lohn- und Gehaltsangaben, Angaben über freiwillige soziale Leistungen von Auszubildenden / Mitarbeitenden / Rentnern / anderen Anspruchsberechtigten zum Zwecke des Dienstverhältnisses
- besondere Kategorie von personenbezogenen Daten z. B. Angaben zur Konfession z. B. für die Lohn- und Gehaltsabrechnung, Gesundheitsdaten z. B. Krankmeldungen, Schwerbehindertenausweis
- Sonstige personenbezogene Daten: Daten von sonstigen Geschäftspartnern (z. B. von Systempartnern, Kammern, Verbänden, Banken und Behörden), Ihr Bewerbungsfoto zur Vorstellung gegenüber dem zukünftigen Geschäftsbereich, eine Kopie Ihres Ausweises, wenn Sie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen aber nicht in Deutschland geboren sind - zum Zwecke des Nachweises bei Prüfungen durch Zollbeamte

Diese personenbezogenen Daten werden in der Regel bei Ihnen direkt erhoben.

4. Auf welcher Rechtsgrundlage werden Ihre Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten diese Daten, damit ein Dienstvertrag zustande kommt. Die Verarbeitung Ihrer Daten begründet sich grundsätzlich in § 6 Abs.1 (c) kirchliches Datenschutzgesetz (KDG) und erfolgt unter Anwendung dieses Gesetzes.

5. Wer erhält Ihre Daten?

- Interne Empfänger ergeben sich aufgrund der erforderlichen Zwecke (z. B. Personalabteilung, Vorgesetzte, Mitarbeitende im Rahmen der Dienstplanung, etc.)
- Externe Empfänger ergeben sich überwiegend aus rechtlichen und vertraglichen Anforderungen (z. B. Pensionskassen, Berufsgenossenschaften, Krankenkassen, Finanzämter, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte etc.)

6. Werden Ihre Daten in ein Drittland übermittelt?

Personenbezogene Daten werden in der Regel nicht in ein Drittland übermittelt. Sollte dies dennoch der Fall sein, ist die Datenübermittlung aufgrund eines Angemessenheitsbeschlusses, durch Einwilligung, verbindliche Unternehmensrichtlinien (Binding Corporate Rules) oder abgeschlossenen EU - Standarddatenschutzklauseln geregelt.

7. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Die Daten werden für die gesamte Beschäftigungsdauer und darüber hinaus für die entsprechenden Aufbewahrungsfristen gespeichert. Die Löschung der personenbezogenen Daten erfolgt nach Ablauf der gesetzlichen und vertraglichen Aufbewahrungsfristen. Sofern personenbezogene Daten keinen Aufbewahrungsfristen unterliegen, werden sie gelöscht, sobald die genannten Zwecke entfallen sind.

8. Welche Rechte haben Sie in Bezug auf Ihre Daten?

Nachfolgend möchten wir Sie über Ihre wichtigsten Rechte informieren.

Recht auf Information

Mit diesem Dokument möchten wir Ihrem Recht auf Auskunft nachkommen. Sollten Sie Fragen haben die Ihnen diese Unterlage nicht beantworten kann, wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten.

Recht auf Auskunft

Gerne informieren wir Sie über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten. Nehmen Sie hierzu Kontakt mit uns auf oder wenden Sie sich direkt an unseren Datenschutzbeauftragten.

Recht auf Berichtigung, Sperrung oder Löschung Ihrer Daten

Sollten Sie während der Zeit Ihrer Anstellung oder nach einer Auskunftserteilung feststellen, dass Daten zu Ihrer Person unrichtig oder zu Unrecht verarbeitet wurden, haben Sie das Recht die Daten korrigieren oder löschen zu lassen.

Recht auf Beschwerde

Sollten Sie mit der Verarbeitung Ihrer Daten unzufrieden sein, haben Sie ein Recht auf Beschwerde. Sie können sich hierzu an unseren Datenschutzbeauftragten wenden.

9. Verweise auf maßgebliche Gesetze

Gesetze

[Kirchliches Datenschutzgesetz \(KDG\)](#)

[Datenschutz Grundverordnung \(DSGVO\)](#)

[Strafgesetzbuch \(StGB §203 Schweigepflicht\)](#)

[Richtlinie für Arbeitsverträge in den Einrichtungen des Deutschen Caritasverbandes \(§5 Abs.1 Verschwiegenheit\)](#)